

Zoneneinteilung Oberösterreichs. — Kleinere Mitteilungen: J. Löberbauer, Steyrmühl: Aberrative Stücke von *Pap. podalirius* L.; J. Klimesch: Erstfund für Oberösterreich von *Carad. selini* B.

1933.

5. November. A. Naufock: Dysauxes-Arten, auf Grund von Genitaluntersuchungen unter Vorzeigen der Tiere (*famula* Frr. gehört zu *punctata* F.). — J. Nitsche, Wien: Die Herbstgeneration von *Ematurga atomaria* L. — H. Kautz, Wien: Aberrationen von *Pieris napi* L. und *bryoniae* O. — K. Schima, Wien: *Pieris bryoniae interjecta* Röber und *radiata* Röber aus Mödling. — H. Foltin, Vöcklabruck: Falter oberösterreichischer Moore. — K. Löberbauer, Steyrmühl: Die Schmetterlingsfauna des Höllengebirges. — L. Müller: Vorweisung der von Prof. Schmidt, Budapest, bestimmten *Lycaena ismenias* Meig. und *argyrognomon* Bgstr. aus Wegscheid bei Linz. — H. Reisser, Wien: Axiidae, unter Faltervorweisung. — M. Kitt, Wien: Aberrationen von *Larentia pupillata* Thbg. — J. Klimesch: Die ersten Stände von *Orectis proboscidata* H. S. (Zeitschr. d. öst. Ent. Vereines, Wien, 19. Jg.) — E. Hoffmann: Die Artunterschiede von *Argynnis pales* Schiff, *isis* Hb. und *arsilache* Esp. — A. Binder, Ampflwang: Fangergebnisse und -erlebnisse in Bulgarien.

1934.

18. November. H. Kautz, Wien: 1. Zucht von Faltern zwecks Feststellung der Flugzeitdauer und des stärksten Fluges, demonstriert an *Pieris bryoniae* O.; graphisch durch Flugzeit- und Schlüpfkurven erläutert, 2. Feststellung, daß die Puppen der ersten Generation dieses Falters nicht alle eine zweite Generation ergeben, sondern daß ein Teil überwintert und wieder eine erste Generation liefert. An den Raupen ist zu erkennen, ob sie überwintern oder nicht. — S. Hein: *Erebia glacialis* var. *carolia* Schaw. vom Dachsteingebiet und deren Aufzucht aus dem Ei. — K. Kusdas: Flugzeit und Biologie unserer Psychiden-Arten. *Rebelia plumella* H. S. f. *bavarica* Wehrli, dürfte mit den oberösterreichischen Stücken ident sein. — A. Binder, Ampflwang: Sammelergebnis aus Ungarn, von einer Exkursion mit v. Bartha. — H. Foltin, Vöcklabruck: Falter der oberösterreichischen Moore. — J. Häuslmayr: Beobachtungen beim Lichtfang mit verschiedenen Lichtquellen. — K. Löberbauer, Steyrmühl: Köderfang im Hochgebirge. — R. Wolfschläger: Fangergebnisse in Staatz bei Laa a. d. Th.

Emil Hoffmann. Leopold Müller. Sigmund Hein.

#### d) Arbeitsgemeinschaft für Wirbeltierkunde.

Gegründet am 24. März 1929.

Jahrbuch 83, S. 43 f.

Sie hält keine Sitzungen ab, sondern beschränkt sich auf Mitteilungen von Beobachtungsdaten und Einsendung von Funden an die naturwissenschaftliche Abteilung des Museums. Im besonderen sammelten die einzelnen Mitglieder Beobachtungen über den Vogelzug.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1935

Band/Volume: [86](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Berichte der wissenschaftlichen Landesanstalten. I. Oberösterreichisches Landesmuseum. 4. Berichte der naturwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaften. d\) Arbeitsgemeinschaft für Wirbeltierkunde 74](#)